

Erste gemeinsame virtuelle Fortbildung des DPhV und der ARD:

‘Digitale Informations- und Wissensangebote der ARD’

Montag, 22. Februar 2021: 15:00 bis 18:00 Uhr

JETZT ANMELDEN!

Der Deutsche Philologenverband lädt gemeinsam mit der ARD am 22. Februar 2021 zu einer ersten gemeinsamen virtuellen Fortbildung ein.

In dieser Veranstaltung werden Lehrende aus Schulen, Universitäten und Volkshochschulen sowie Schüler*innen über das umfangreiche Angebot an Wissens- und Bildungsinhalten

des öffentlich-rechtlichen Rundfunks informiert und ihnen anhand von konkreten Beispielen vorgestellt, wie sie diese Inhalte multimedial im Unterricht einsetzen und nutzen können.

Der ARD ist der einfache und dauerhafte Zugang der Menschen zu den öffentlich-rechtlichen Informations- und Wissensangeboten ein zentrales Anliegen. Die ARD baut daher im Rahmen des rechtlich Möglichen kontinuierlich das Portfolio an frei verwendbaren bzw. CC-lizenzierten Archiv-, Bildungs- und Informationsinhalten aus. Damit unterstützt

die ARD in starkem Maß auch die Schüler*innen, Studierenden und Lehrenden in der digitalen Verarbeitung und Vermittlung von Wissen.

Die ARD wird in der virtuellen Veranstaltung mit dem DPhV transparent über:

- die Inhalte der ARD auf Bildungsplattformen und Bildungsservern,



Foto: AdobeStock

eignete Bildungsinhalte für Bildungsserver und -plattformen zum Abruf zur Verfügung. Die Inhalte können zum Beispiel über das ländergemeinsame Portal MUNDO, finanziert über den Digital-Pakt Schule, abgerufen werden. Film- und Sendungsinformationen werden für die Plattform SODIX bereitgestellt, die als zentrale Bildungsmedieninfrastruktur für alle Länder aufgebaut wird.

Diese aktive und vielfältige Zusammenarbeit mit Schul- und Bildungsplattformen ist ein maßgeblicher Beitrag zur Digitalisierung des Schulunterrichts, welcher sich nicht zuletzt unter den Beschränkungen der Corona-Pandemie als unverzichtbar zeigt.

> Archivinhalte der ARD in der ARD-Mediathek

Im Herbst 2019 öffnete zunächst der Südwestrundfunk sein Fernseharchiv mit dem Projekt SWR Retro und präsentiert derzeit etwa 7.000 unterschiedliche Archivbeiträge in der ARD Mediathek. Seit dem UNESCO-Welttag des Audiovisuellen Erbes am 27. Oktober 2020 veröffentlichten alle ARD-Landesrundfunkanstalten und das Deutsche Rundfunkarchiv historische Videobeiträge in der ARD Mediathek. Die Archivbeiträge sind auf dem zentralen Portal der ARD zeitlich unbegrenzt

zugänglich und lassen sich unter der Adresse retro.ARD.de schnell finden.

Adressenauswahl:

ARD-Bildungsangebote

- Planet Schule: planet-schule.de
- alpha lernen: br.de/alphalernen
- SWR Kindernetz: kindernetz.de
- KiKA: kika.de
- So geht Medien: sogehmedien.de

Bildungsplattformen

- MUNDO (bundesweit): mundo.schule
- SODIX (bundesweit): sodix.de

ARD Archiv

- retro.ARD.de

> Soweit urheberrechtlich möglich: Creative Commons

Um allen Menschen Inhalte einfach, dauerhaft und möglichst frei zugänglich zu machen, setzt die ARD auch Creative-Commons-Lizenzen ein. Der Einsatz von Creative-Commons-Lizenzen hilft, rechtliche Klarheit zu schaffen. Ziel ist, dass Nutzer*innen, also auch über Bildungsinstitutionen hinaus, ohne rechtliche Probleme und ohne zeitliche Beschränkung ein Video in ihren Blogs verwenden oder ein Audio in ihren Podcasts einbinden können. ■

- die Archivinhalte der ARD in der ARD-Mediathek,
- die Inhalte der ARD unter Creative Commons informieren.

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchte die ARD auch von den Lehrenden und Lernenden mehr über ihren spezifischen Bedarf, zum Beispiel über besondere Inhalte und gewünschte Nut-

zungsszenarien im Unterricht, erfahren. Gemeinsam sollen Möglichkeiten ausgelotet werden, wie zukünftig noch mehr und passendere Inhalte zugänglich gemacht werden können.

> Inhalte der ARD auf Bildungsplattformen und Bildungsservern

Zusätzlich zu den eigenen Angeboten stellt die ARD schulge-

INFO

Die Anmeldung für die kostenfreie Fortbildung des Deutschen Philologenverbands und der ARD ist bis **spätestens 15. Februar 2021** unter Angabe des Namens und der kompletten Anschrift (inklusive der E-Mail-Adresse) unter a.thiele@dphv.de möglich.

Schreiben Sie uns! Melden Sie sich an!
Die Teilnehmerzahl ist auf **100** begrenzt.

Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Ihr Zugangscode wird Ihnen dann rechtzeitig mitgeteilt.

Die Anerkennung als Lehrerfortbildungsveranstaltung wird vom Deutschen Philologenverband bei den entsprechenden Landesministerien, sofern erforderlich, beantragt.